

Schnittmuster Truly Victorian
1858 Round Cage Crinoline - TV 141
(Käfig-Krinoline)

Die Käfig-Krinoline war der gebräuchlichste Rock-Unterbau in der Zeit von 1855 bis 1862. Sie wurde wegen ihrer Erscheinung "Käfig" genannt, die sie durch die horizontalen Stahlreifen in Verbindung mit den vertikalen Haltebändern erhielt. Dieser Krinolinentyp bot die Möglichkeit einer perfekten Form kombiniert mit Tragekomfort durch Flexibilität.

Der Saumumfang unserer Krinoline beträgt (ca.) 3,20 m, sie ist (ca.) 91,5 cm lang und hat 10 Stahlreifen, um das Gewicht der schweren Röcke tragen zu können. Der "Bag" am Saum bewahrt die Trägerin davor, in die Reifen zu treten. Diese Krinoline kann in zwei Größen angefertigt werden: "Normal" und "Übergröße"

Zutaten:

Stoffart	Normalgröße	Übergröße
Stoff (für Bag) feste Stoffe, Baumwolle, Stoffbreite mind. 1,20 m	ca. 1,60 m	ca. 1,60 m
Ripsband (vertikal), ca. 2 - 2,5 cm breit	ca. 12 m	ca. 12 m
Tunnelband (vorgefertigt), ca. 2 cm breit oder	ca. 13 m	ca. 14 m
Körperband, ca. 2 cm breit selbst zum Tunnel nähen	ca. 26 m	ca. 28 m
Stahlband, 11 mm	ca. 26 m	ca. 27 m
Gürtelband, ca. 2- 2,5 cm breit	ca. 1,5 m	ca. 1,5 m
Gürtelschnalle, ca. 2- 2,5 cm breit	1 Stück	1 Stück
Verschlusskappen für Stahlband 11 mm	4 Stück	4 Stück

Achtung: Das Gürtelband sollte mit einer entsprechenden Gürtelschnalle (ca. 2-2,5 cm breit) geschlossen werden, damit der Unterbau gut hält. Weiterhin werden 4 Verschlusskappen für die beiden oberen (offenen) Reifen benötigt.

Näh-Anleitung

Achtung: Eine Nahtzugabe von ca. 1,5 cm ist im Schnitt enthalten, wenn nicht anders angegeben.

1. Die drei Teile des Bag wie oben abgebildet im Stoffbruch zuschneiden.
2. Die Nahtlinien für die Tunnel, wie auf dem Schnittmuster gezeigt, auf der rechten Seite markieren.
3. Anfertigung des Bag
 - a) Alle drei Teile des Bag an den Schmalseiten zusammennähen, so dass ein großer Kreis entsteht. Hierbei darauf achten, dass die markierten Nahtlinien für die Tunnel auf der Außenseite sichtbar sind.
 - b) Die Nahtzugaben jeweils zu einer Seite bügeln und mit Zickzack übersteppen, damit die Naht flach liegt. Dies erleichtert später das Einziehen der Reifen.
 - c) Den Bag links auf links zur Hälfte falten, so dass der Bruch die Unterkante bildet und die Schnittkanten oben liegen. Die Nahtlinien für die Tunnel sind jetzt außen zu sehen.

- d) Die Tunnel entlang der markierten Linien absteppen, dabei in der vorderen Mitte jeweils eine Lücke von etwa 20 cm offen lassen, durch die später die Reifen eingeschoben werden. Wenn man hinten an der mittigen Naht beginnt, befindet sich die vordere Mitte im Stoffbruch (Mitte) des vorderen Teils.
- e) Die Oberkante nach Wunsch versäubern (Zickzack, Overlock oder umschlagen und absteppen). Auch hier 20 cm vorne offen lassen.
- f) Für die Befestigung der (Ribbons) arbeitet man sich - ausgehend von der hinteren Mittelnäht - auf beiden Seiten nach vorne. Die erste Markierung von der Mitte aus in beide Richtungen nach 19,05 cm stecken und dann jeweils nach 38,10 cm.

4. Ribbons

- a) Die Ribbons sind die vertikalen Bänder, die die Reifen halten.
- b) Wie im Schnittmuster aufgezeichnet, 8 Bänder im Stoffbruch (= doppelte Länge des Schnittteils) abschneiden.
- c) Die Markierungen aus dem Schnittteil übertragen, der Stoffbruch liegt oben.
- d) Markierungsgemäß durch beide Lagen der gefalteten Bänder die Quernähte steppen. Dies ergibt die Tunnel für die Reifen.
- e) Das Ende der Bänder an die obere Kante des Bag nähen, so dass die letzte Markierung auf der Oberkante liegt. Die Bänder sollen mittig auf die Markierung am Bag treffen.

5. Hoop Wire - Reifen

- a) Den Stahl für die Reifen 10 bis 7 in der richtigen Länge abschneiden (s. Tabelle).

Reifenlänge

	Normalgröße	Übergröße
Reifen 1 - oben	109,22 cm	137,16 cm
Reifen 2	137,16 cm	162,56 cm
Reifen 3	200,66 cm	213,36 cm
Reifen 4	233,68 cm	238,76 cm
Reifen 5	261,62 cm	264,16 cm
Reifen 6	284,48 cm	284,48 cm
Reifen 7	304,80 cm	304,80 cm
Reifen 8	320,04 cm	320,04 cm
Reifen 9	330,20 cm	330,20 cm
Reifen 10 - unten	330,20 cm	330,20 cm

- b) Reifen 10 in den untersten Tunnel einziehen. Die Enden um 10,16 cm überlappen lassen und mit Klebeband, Schrumpfschlauch oder ähnlichem zusammen halten.
- c) Mit den Reifen 9, 8 und 7 ebenso verfahren und in die entsprechenden Tunnel einziehen.
- d) Die Oberkante des Bag schließen (ebenso die noch offenen Tunnelstücke).

6. Bone casings (Tunnelbänder)

- a) Die Bone casings sind die horizontalen Tunnel, durch die die Reifen gezogen werden.
- b) Die Bone casings in der richtigen Länge abschneiden (s. Tabelle).

Tunnellänge

	Normalgröße	Übergröße
Reifen 1 - oben	114,30 cm	142,24 cm
Reifen 2	142,24 cm	167,64 cm
Reifen 3	193,04 cm	205,74 cm
Reifen 4	226,06 cm	231,14 cm
Reifen 5	254,00 cm	256,54 cm
Reifen 6	276,86 cm	276,86 cm

7. Befestigung der oberen Reifen

- a) Die Reifen 6 bis 3 gemäß Tabelle zuschneiden.
- b) Jeden Reifen in den entsprechenden Tunnel einziehen.
- c) Beginnend unten mit Reifen 6 alle Tunnel (mit den Reifen) durch die vertikalen Bänder fädeln. In der vorderen Mitte die Enden um 10,16 cm überlappen lassen und mit Klebeband, Schrumpfschlauch oder ähnlichem zusammen halten.
- d) Ebenso mit Reifen 5, 4 und 3 verfahren.
- e) Reifen 1 und 2 gemäß Tabelle zuschneiden. Die scharfen Enden jeweils mit Verschlusskappen oder Klebeband sichern. Die Verschlusskappen fest zusammendrücken oder kleben.
- f) Die beiden Reifen in die entsprechenden Tunnel einziehen und die Enden der Bänder um die Enden der Reifen legen (feststeppen), damit die Reifen darin bleiben.
- g) Die Reifen - beginnend mit Nr. 2 - durch die vertikalen Bänder fädeln. Die Enden der Reifen liegen jeweils in einem der vorderen vertikalen Bänder. Dort festnähen, damit die Reifen nicht durchrutschen.
- h) Mit Reifen 1 ebenso verfahren.

8. Waist band - Gürtelband

- a) Das Gürtelband in der gewünschten Länge abschneiden (aktuelle Taillenweite plus ca. 25,4 cm Zugabe)
- b) Die Gürtelschnalle an einem Ende festnähen. Das andere Ende gegen Aufribbeln sichern (Zickzack geht gut), so dass es sich gut durch die Schnalle fädeln lässt.
- c) Den Gürtel durch die obersten Tunnel der vertikalen Bänder fädeln. Damit es nicht beult, sollte die Gürtelschnalle nicht genau in der vorderen Mitte liegen. Die Bänder auf dem Gürtel gleichmäßig ausrichten und - wenn gewünscht - festnähen.

9. Die Krinoline anziehen und die Reifen ausrichten.